

## **Gesprochenes Wort. Sprachenübergreifendes Seminar für Literaturübersetzer·innen**

vom 25. bis 29. September 2024 im Literarischen Colloquium Berlin  
Leitung: Barbara Christ (Literaturübersetzerin und Lektorin) und Maria  
Milisavljević (Theaterautorin, Übersetzerin und freie Dramaturgin)

Gesprochene Sprache – ausagiert oder imaginiert – beschäftigt uns als Übersetzer·innen nicht nur, wenn es um das Theater geht. Auch die erzählende Literatur kennt zahlreiche Formen von Mündlichkeit: Dialog zwischen Figuren, Slang, Dialekte, innere wie nach außen gerichtete Monologe und vielerlei Formen und Mischformen mehr.

Diese Welt möchte das Seminar erkunden und die Teilnehmenden zum Austausch über Wahrnehmungen, Erfahrungen und mögliche Strategien des Übersetzens von gesprochener Sprache einladen. Ziel ist es, Gehör und Arbeitssprache zu schärfen, Mündlichkeit erfahrbar zu machen. Der Weg dorthin führt über die Praxis.

Zunächst tauchen wir in die Grundlagenforschung ein und fragen nach dem sprachwissenschaftlichen Blick auf Mündlichkeit und deren literarische Fixierung (N.N.). Im Anschluss erproben wir mit der Stimmbildnerin und Sprechdozentin Gabriella Crispino, was physisches Sprechen eigentlich ist und bedeutet.

Im Zentrum des Seminars steht eine zweitägige Schreibwerkstatt. Wir lesen im Vorfeld gemeinsam gesammelte Beispiele literarischer Mündlichkeit als Basismaterial und experimentieren davon ausgehend mit individuellem Schreiben. Die so entstehenden Texte besprechen wir wiederum in großer Runde – verschieben sich unsere Perspektiven? Was nehmen wir mit in unsere Übersetzungspraxis?

Das Seminar ist experimentell und ergebnisoffen angelegt – wir freuen uns auf einen lebhaften Austausch!

**Teilnahmevoraussetzungen:** Berufserfahrung als Übersetzer-in mit Zielsprache Deutsch, Forschungsgeist

**Beginn des Seminars:** Mittwoch, 25. September 2024, 15 Uhr

**Ende des Seminars:** Sonntag, 29. September 2024, 14 Uhr

**Keine Teilnahmegebühr.** Reisekosten werden (nach dem Bundesreisekostengesetz) erstattet. Für die Unterbringung der auswärtigen Teilnehmenden wird, sofern nötig, gesorgt.

**Einzureichen sind:** Bio-Bibliografie mit Kontaktdaten, Motivationsschreiben, jeweils maximal 1 Seite

**Einsendeschluss:** 31. Mai 2024

Bewerbung bitte per Mail (in Form eines einzigen PDFs, bitte jeweils Bewerber-innennamen im Dateinamen und im Dokument) an [bewerbung@uebersetzerfonds.de](mailto:bewerbung@uebersetzerfonds.de) (Betreff: Bewerbung Gesprochenes Wort).

Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per Mail.

Die Auswahl und Benachrichtigung der Teilnehmer -innen (per Mail) erfolgt bis 30. Juni 2024.

*Ein Fortbildungsangebot des Deutschen Übersetzerfonds im Rahmen der Akademie der Übersetzungskunst, gefördert aus Mitteln der Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien*



[www.uebersetzerfonds.de](http://www.uebersetzerfonds.de)